Die Veränderungen, welche der vorliegende fünfte Jahrgang des statistischen Jahrbuchs erfahren hat, wurden einerseits durch Einfügung neuer, anderseits durch Erweiterung bestehender Tabellen herbeigeführt.

Die im Jahrbuche pro 1886 neueingeführte Tabelle, betreffend die Combination der Todesursachen mit der Höhenlage der letzten Wohnung des Verstorbenen, wurde erweitert, indem auch hier das in der Darstellung der Todesursachen durchwegs zugrunde gelegte System eingehalten wurde (VI „Bewegung der Bevölkerung" S. 44—47).

Im Abschnitte IX „Ökonomische Verhältnisse" finden sich zwei Tabellen zum erstenmale im Jahrbuche; die eine hat die angekauften und in Hausleitungen eingeschalteten Wassermesser (S. 98), die andere die Installationen für die elektrische Beleuchtung im Wiener Gemeindegebiete (S. 107) zum Gegenstande, und es dürfte insbesondere die letztbezeichnete Tabelle einem schon öfters empfundenen Bedürfnisse entgegenkommen.

Ebenso erscheint auch der X. Abschnitt „Steuern und Regalien" um zwei Tabellen vergrößert, von denen die eine die Zahl der im letzten Quinquennium mit ihrer Steuerleistung im Rückstande gebliebenen Contribuenten, und zwar mit Rücksicht auf das Jahr, in welchem die Steuerschuldigkeit entstanden war, und pro 1887 auch mit Rücksicht auf die Steuergattungen (S. 120) nachweist, während die zweite den Ertrag der im Abfindungswege eingehobenen staatlichen Verzehrungssteuer von Wein, Most und Fleisch in den außerhalb der Verzehrungssteuerlinie gelegenen Gebietstheilen Wiens (S. 130) darstellt.

Im folgenden XI. Abschnitte „Militärangelegenheiten" wurde die erste Tabelle, über das Stellungswesen, durch Bedachtnahme auf die Altersclassen erweitert (S. 134), während auf den beiden nächsten Seiten (135 und 136) der „Landsturm" im Jahrbuche zum erstenmale seine statistische Darstellung erfahren hat.

Das Capitel „Feuerlöschwesen" im XII. Abschnitte „Rechtspflege und öffentliche Sicherheit" erscheint theilweise neu bearbeitet. Die Absicht, welche das statistische Departement dabei geleitet hat, bestand darin, auch einen Einblick in die Art und Weise der Feuermeldung zu bieten, also darzustellen, welcher Mittel (Telegraph, Telephon, Automat 2c.) sich zur Anzeige bedient wurde und welche Personen sich der einzelnen Mittel bedient haben (S. 172), dann zu zeigen, welche Abtheilungen der städtischen Feuerwehr infolge der Feuermeldungen ausgerückt sind (S. 174), endlich auch die den im Laufe der letzten Jahre entstandenen Verhältnissen entsprechende Diensteintheilung des Feuerwehrpersonals statistisch zu erfassen. (S. 178.)

Von kleineren Erweiterungen in den dazwischen liegenden Abschnitten abgesehen, wäre noch zu erwähnen, dass im Abschnitte XIX „Öffentlicher Verkehr" der Getreide-

Transport der Raaber Dampfschiffahrts-Actien-Gesellschaft nach und von Wien (S. 331), dann der Verkehr der Localbahn Wien—Wiener Neudorf (S. 356 und 357) neu aufgenommen erscheint und dass in den XXI. Abschnitt „Armenwesen" eine Tabelle über die frühere Beschäftigung der in das städtische Werkhaus aufgenommenen Personen zum erstenmale eingeschaltet und ebendaselbst die Tabelle über die vorübergehende Armen-Betheilung in den Bezirken (390, 391), endlich die Hauptübersicht über die Armenpflege (434—438), und zwar letztere nicht unwesentlich erweitert wurde.

Zum Schlusse fühlt sich das statistische Departement, wie in den Vorjahren, angenehm verpflichtet, die überaus bereitwillige und ersprießliche Beihilfe und Mitwirkung aller jener Behörden, Ämter, Institute und Unternehmungen, welche um Beiträge für das statistische Jahrbuch angegangen wurden, mit dem Ausdrucke des besten Dankes gebürend hervorzuheben.

Wien, im Jänner 1889.